

## **Fidor Bank AG baut B2B-Geschäft aus**

+++ Fidor Bank als Innovationsführer in Sachen „Social Banking“

+++ Ausbau B2B-Geschäft: FidorTecS ist Service-Provider für Community, Banking- und Payment-Softwarelösungen

+++ FidorPayS ist Spezialist für Bezahlösungen in Echtzeit

**München, 28. März 2013:** Die in München ansässige Fidor Bank AG ([www.fidor.de](http://www.fidor.de)) wächst weiter mit Ihrem Konzept des Social Banking und baut das Bestandskundengeschäft aus. In einem schwierigen Marktumfeld, das seit Jahren von Vertrauensverlust und schlechten Nachrichten gekennzeichnet ist, positioniert sich die Fidor Bank AG erfolgreich als glaubwürdige Alternative zu herkömmlichen Bankkonzepten für Privat- und Geschäftskunden.

Als erste Bank, die die Prinzipien des Web 2.0 mit den Leistungen einer Direktbank verbindet und ihre Kunden in einer Web-Community vereint, setzt die Fidor Bank konsequent auf Freiheit, Transparenz und technische Innovation.

Als internationaler B2B-Service-Provider liefert Fidor darüber hinaus innovative Banking- und E-Payment-Lösungen für Whitelabel- und Franchise-Kunden. Erste Ankerkunden konnten bereits gewonnen werden.

## **Alles unter einem Dach: Positionierung und Bündelung der Fidor-Einzelmarken**

Vom Logo-Refresh bis zu runderneuerten Webauftritten – unter der gemeinsamen Dachmarke Fidor kommunizieren ab sofort verschiedene Unternehmen der Gruppe ihre Dienstleistungen: Fidor Bank AG ([www.fidor.de](http://www.fidor.de)) als Community-Banking-Spezialist für Privat- und Geschäftskunden, FidorTecS AG ([www.fidortecs.de](http://www.fidortecs.de)) als Service-Provider für internationale B2B-Banking- und Payment-Applikationen sowie Fidor Payment Services GmbH, kurz FidorPayS ([www.fidorpays.de](http://www.fidorpays.de)), als Payment Solution Provider (PSP) für E-Commerce-Anbieter.

Die Einzelunternehmen werden durch die Dachmarke in ihrer visuellen Identität gestärkt und sind deutlich als Teil des einzigartigen Fidor-Konzepts erkennbar.

## **Das FidorPay-Konto: Offenes Eco-System als Plattform für Drittangebote**

Während andere Finanzdienstleister noch diskutieren, ob die Entwicklung rund um Social-Media-Plattformen Auswirkungen beispielsweise auf das Retailbanking haben wird, setzt die Fidor Bank Zeichen durch eine konsequente Ausrichtung.

Die Fidor-Bank-eigene Finanz-Community, in der mittlerweile mehr als 160.000 Mitglieder offen über Geldthemen diskutieren und Finanzprodukte oder Berater bewerten, ist längst selbstverständlicher Teil des Bank-Selbstverständnisses.

Während andere Finanzdienstleister auf diversen Konferenzen stolz über die ersten eigenen Gehversuche in Sachen Facebook-Account und Co. berichten, positioniert sich die Fidor Bank als Methoden- und Innovationsführer in diesem Umfeld.

Neben den Bewertungsmöglichkeiten in der Community, einem Angebot, das keine andere Bank so ermöglicht, obwohl es in nahezu allen anderen digitalen Lebensbereichen gelebte Praxis ist, betreibt die Bank mit dem FidorPay-Konto eine offene Plattform, die durch externe Partner für Ihre jeweiligen Angebote und Produkte (Apps) genutzt werden kann.

Erste Angebote, die in diese Kontoinfrastruktur durch standardisierte Schnittstellen integriert werden konnten, sind zahlreiche Partnerschaften mit Spezialisten aus den Bereichen Crowdfunding, Crowdinvesting, P2P-Kredite, Edelmetall- oder Fremdwährungshandel. Weitere Apps, insbesondere im Bereich Personal Finance Management, Social Trading und Sustainability, werden folgen.

„Mit Hilfe dieser Kontophilosophie machen wir aus einem normalen Konto ein Smart-Konto, so wie Apple und Google aus einem Telefon ein Smart-Phone gemacht haben“, so Matthias Kröner, Sprecher des Vorstands der Fidor Bank AG.

Millionen von Menschen nutzen täglich die vielen Möglichkeiten des Internets, um zu einer ausgewogenen Kaufentscheidung zu kommen. Im Finanzdienstleistungsbereich hat sich dieser Trend noch nicht durchgesetzt, weil die konventionellen Angebote der Banken diese Transparenz gar nicht erlauben. „Das werden wir mit unserem Konzept des Social Banking durch konsequente Integration der Kunden in unsere Wertschöpfungskette ändern“, so Kröner.

### **FidorTecS ist Service-Provider für Community-, Payment- und Banking-Softwarelösungen**

Die Fidor Technology Solutions AG, kurz FidorTecS AG ([www.fidortecs.de](http://www.fidortecs.de)), liefert als zentraler Technologie- und Service-Provider neben den innovativen, webbasierten Community-, Payment- und Banking-Anwendungen für die Fidor Bank auch alle Softwarelösungen für Partner aus den Bereichen E-Commerce, Gaming oder Banking.

Die FidorTecS ist das technische Rückgrat der weiteren strategischen Entwicklung der Fidor Bank AG. Whitelabel- und Franchise-Kunden werden über diese Gesellschaft professionell betreut. Erste Verträge wurden abgeschlossen und haben bereits heute eine positive Auswirkung auf das Provisionsergebnis der Bank.

### **FidorPayS ist Payment-Service-Provider für Entertainment-, Infotainment- und E-Commerce-Anbieter**

Die Fidor Payment Services GmbH, kurz FidorPayS ([www.fidorpays.de](http://www.fidorpays.de)), ist in vielen verschiedenen Anwendungsbereichen Spezialist für weltweite und digitale Echtzeit-Payment-Lösungen. Daher können E-Wallet-Bezahlösungen in Echtzeit für die unterschiedlichsten digitalen Geschäftsprozesse angeboten werden – leistungsfähig, kosteneffektiv und rechtssicher. Transaktionen können in echten oder virtuellen Währungen erfolgen, vom Kunden zum Anbieter aber auch von Kunde zu Kunde.

### **Über die Fidor Bank AG:**

Die Fidor Bank AG (<http://www.fidor.de>) ist eine in Deutschland lizenzierte internetbasierte Direktbank. Mit dem FidorPay-Konto richtet sich die Bank an Privat- und Geschäftskunden. Als Erstbankverbindung bietet das FidorPay-Konto die Verbindung aus klassischem Kontoangebot sowie Internet-Payment und innovativem Banking-Angebot. Das Angebot an die Geschäftskunden umfasst ausgewählte Finanzierungsprodukte sowie ein speziell für den E-Commerce geschaffenes FidorPay Corporate Account. Die Fidor Bank AG nutzt konsequent die Wirkmechanismen des Web 2.0. Für Interaktion und Kommunikation nutzt die Bank neben der eigenen Community alle gängigen Social-Media-Plattformen, wie beispielsweise:

- Twitter (<http://www.twitter.com/ficoba>)
- YouTube (<http://www.youtube.com/user/FidorCommBanking>)
- Facebook (<http://www.facebook.com/fidorbank>)
- XING (<https://www.xing.com/net/ficoba>)
- Slideshare (<http://de.slideshare.net/Ficoba>)

**FIDOR Bank AG:** Nick Riegger | Sandstraße 33 | 80335 München | Germany  
Tel.: +49 [0] 89-189 085-157 | Fax: +49 [0] 89-189 085-199 |  
[info@fidor.de](mailto:info@fidor.de)